

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 5

Illustration: "Findtsch nid s Heidi kännt me eso zguet?"
Autor: Bardet

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Findtsch nid sHedi kännt me eso zguet?»

HAPPY END

Auf Grund einer verlorenen Wette durchschwamm der amerikanische Marinearzt Robert F. Legge den Panamakanal. Beamte der Kanalverwaltung folgten ihm mit einem Motorboot, um 72 Cents einzukassieren, «wie für ein Schiff kleiner Tonnage beim Durchqueren vorgesehen.»

«Du liebst mich nicht mehr!» «Doch, Berty, ich liebe dich!» «Das ist nicht wahr. Kein Mann kann eine Frau lieben, die in so alten Kleidern herumläuft!»

Der Vater kommt gerade dazu, als sich ein junger Mann beim Haustor von seiner Tochter mit einem Kuß verabschiedet. «Junger Mann», ruft er zornig, «ich werde Sie lehren, meine Tochter zu küssen!» Darauf der junge Mann: «Schon zu spät! Soeben gelernt!» *

